

Medienmitteilung vom 17. Juli 2018

Gründung der Interessengemeinschaft IGPTR-A

Unterwegs im Interesse der Physiotherapie

Am 8. Februar 2018 gründeten die Leitungspersonen der Physiotherapien der Universitätsspitäler Basel, Bern und Zürich sowie des Kantonsspitals Winterthur gemeinsam mit einer Vertretung der Institutsleitung Physiotherapie der ZHAW die neue «Interessengemeinschaft Physiotherapie Rehabilitation - Akutspital» (IGPTR-A). Zu ihren wichtigsten Zielen gehören die Fachentwicklung und Qualitätssicherung der Physiotherapie sowie die Anerkennung des Stellenwerts therapeutischer Behandlungen im Akutspital.

Zunehmend ist es im Akutsetting erforderlich, physiotherapeutische Leistungen zu spezifizieren und neu auszurichten, um mit medizinischen Innovationen Schritt zu halten. Dadurch entstand das Bedürfnis sich zu einer Interessengemeinschaft zusammenzuschliessen. Die neu gegründete «Interessengemeinschaft Physiotherapie Rehabilitation - Akutspital» (IGPTR-A) setzt sich für Qualitätsstandards, Weiterbildungen, Forschung und Nachwuchsförderung ein. Dies geschieht in Kooperation mit dem Dachverband IGPTR, der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) sowie weiteren Anspruchsgruppen und Institutionen.

Den ersten Vorstand der IGPTR-A bilden die Gründungsmitglieder der Universitätsspitäler Basel, Bern und Zürich, des Kantonsspitals Winterthur sowie des Instituts für Physiotherapie der ZHAW. Markus Wirz, dessen Leiter Forschung und Entwicklung, beschreibt die Intention: «Die Zusammenarbeit von führenden Kliniken und der Fachhochschule garantiert die nachhaltige Implementierung evidenzbasierter Behandlungen sowohl in den Kliniken als auch in der Aus- und Weiterbildung.» Übereinstimmend mit ihren Zielen hat die IGPTR-A bereits ein erstes Projekt lanciert: «Prehabilitation in Elective Lung Resection Surgery (PR-ELS)». Im Rahmen einer multizentrischen Studie untersucht die Projektgruppe bestehend aus Fachexperten der Gründungskliniken, wie ein präoperatives Training für Patientinnen und Patienten vor einer elektiven Lungenresektionsoperation umsetzbar ist. Nebst der Wirksamkeit dieses Trainings stehen auch Abläufe, Testverfahren und Verträglichkeit im Zentrum des Interesses. Die Studienergebnisse werden die Grundlage für eine spätere umfangreiche Wirksamkeitsstudie bilden.

Die IGPTR-A ist die vierte Untergruppe der «Interessengemeinschaft Physiotherapie Rehabilitation (IGPTR)» und Mitglied der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation.

Weitere Informationen zu Zielen und Aktivitäten der IGPTR-A sind im Internat abrufbar unter www.igptr.ch.

Interessentinnen und Interessenten für eine Mitgliedschaft, die Teil des innovativen IGPTR-A-Netzwerkes werden möchten, melden sich via derselben Website www.igptr.ch an. Wir freuen uns auf Sie!